

Es ist notwendig, daß auch die Parteipresse systematisch die Fragen der Parteiarbeit mit der Jugend, die Arbeit der Parteileitungen, der Parteimitglieder, der Genossen im Staatsapparat und in den Massenorganisationen mit der Jugend behandelt.

6. *Die gesamte Jugend unserer Republik hat eine kühne Perspektive, die die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ihr bewußt machen muß. Sie allein kann das, weil sie die Partei ist, die der Zukunft den Weg bahnt.*

Die Jugend wächst in einem Staat auf, dessen Hauptanliegen die Sorge um ihre Zukunft ist. Von Kindheit an gelangt sie in den Genuß aller Errungenschaften, die unter Führung unserer Partei durch die Arbeiterklasse und die Millionen Werktätigen erkämpft wurden. Die Forderung „gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ ist zum Gesetz geworden. Die Jugend hat große Möglichkeiten, sich zu bilden und vorwärtszukommen. Zehntausende Arbeiter- und Bauernfamilien schicken Jahr für Jahr ihre Kinder auf Universitäten und Hochschulen.

Unsere junge Generation von heute hat erstmalig die reale Möglichkeit, ohne Krisen und Kriege aufzuwachsen, ihr ganzes Leben im Frieden aufzubauen. Das setzt voraus, daß die gesamte Jugend sich dieser Errungenschaften vollauf bewußt ist und einen aktiven Beitrag leistet für die Festigung des Friedens und die Verteidigung des neuen Lebens, das in der Deutschen Demokratischen Republik aufgebaut wird. Das bedarf einer allseitigen und unaufhörlichen Überzeugungsarbeit *und* zugleich einer grundsätzlichen Unnachgiebigkeit gegenüber allen Versuchen, bei der Jugend eine dem Leben feindliche Auffassung aufrechtzuerhalten und die Jugend auf diese Weise ihrer schöpferischen Kräfte, ihres natürlichen Enthusiasmus und ihres Pflichtbewußtseins zu berauben.

Die Hauptaufgabe besteht jetzt darin, die gesamte Jugend dazu zu erziehen, daß sie ihr Vaterland, die Deutsche Demokratische Republik, als die Bastion des Kampfes um ein einheitliches, demokratisches Deutschland von ganzem Herzen liebt und alles tut, sie zu stärken und zu verteidigen.

Die Jugend hat in der Deutschen Demokratischen Republik zum ersten Male ein wirkliches Vaterland, einen Staat, der ihr ein glückliches Leben garantiert.

Die Jugend der Deutschen Demokratischen Republik zum Patriotismus erziehen, das heißt in ihr die grenzenlose Ergebenheit und